

## Ermittlung des Wärmedurchlass- widerstandes R und des Wärmedurch- gangskoeffizienten U

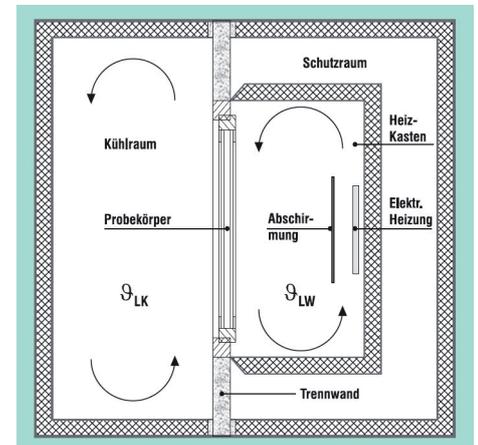
von Fenstern, Türen Rolladenkästen,  
Dachflächenfenstern u. ä.

### Prüfstand

Der Prüfstand ermöglicht die Messung des Wärmedurchgangskoeffizienten von kompletten Fenstern (Rahmen und Verglasung), Dachflächenfenstern, Türen, Rolladenkästen u. ä.

Unsere Prüfeinrichtung erlaubt neben Standardmessungen auch Sondermessungen für Produktentwicklungen und Spezialanwendungen. Der Einsatz modernster Mess- und Regeltechnik ist für uns eine Selbstverständlichkeit.

Der jeweilige Probekörper wird zwischen zwei Räume mit unterschiedlicher Lufttemperatur eingebaut. Im Beharrungszustand fließt der für den Wärmedurchgangskoeffizienten charakteristische Wärmestrom durch den Probekörper.



### Prüfmöglichkeiten

Die Messungen können nach den folgenden Regeln durchgeführt werden.

Normprüfungen an Fenster und Türen nach DIN EN ISO 12567-1,  
an Dachflächenfenstern nach DIN EN ISO 12567-2,  
an Profilen nach DIN EN 12412-2,  
an Rolladenkästen nach DIN EN 12412-4,  
an Dachelementen, Fassadenteilen und Wänden nach DIN EN ISO 8990.

Für Standard- und Sondermessungen stehen umseitig beschriebene Prüföffnungen zur Verfügung.

### Fraunhofer-Institut für Bauphysik

Nobelstraße 12  
70569 Stuttgart

Abteilung Hygrothermik  
Prüfstelle Wärme-Kennwerte  
[www.ibp.fraunhofer.de/pruefstellen](http://www.ibp.fraunhofer.de/pruefstellen)

Dipl.-Ing. (FH) Andreas Zegowitz  
Telefon +49 711 970-3333  
Telefax +49 711 970-3340  
[andreas.zegowitz@ibp.fraunhofer.de](mailto:andreas.zegowitz@ibp.fraunhofer.de)

Ermittlung des  
Wärmedurchlass-  
widerstandes R  
und des Wärmedurch-  
gangskoeffizienten U

## Abmessungen

Für Standard- und Sondermessungen stehen folgende Prüföffnungen zur Verfügung.

Prüföffnung I: (Standard)	Breite x Höhe	1230 mm x 1480 mm
Prüföffnung II:	Breite x Höhe	1400 mm x 1600 mm
Prüföffnung III:	Breite x Höhe	1100 mm x 1600 mm
Prüföffnung IV:	Breite x Höhe	1600 mm x 2000 mm

Die Untersuchungen kleinerer Fenster (ab ca. 1,5 m<sup>2</sup>) ist mit Hilfe von Masken aus Dämmstoff möglich. Für die Untersuchung größerer Fenster und Fassadenelemente stehen weitere Universalprüfstände mit größeren Abmessungen zur Verfügung.

## Kompetenzen

Das Prüflabor ist vom Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt) als Prüfstelle nach LBO/BRL (BWU 010) und nach BauPG als Notified Body Nr. 1004 für Produkte nach EN 14351-1 anerkannt und vom Deutschen Akkreditierungssystem Prüfwesen (DAP) mit der Nummer DAP-PL-3743.27 flexibel akkreditiert.